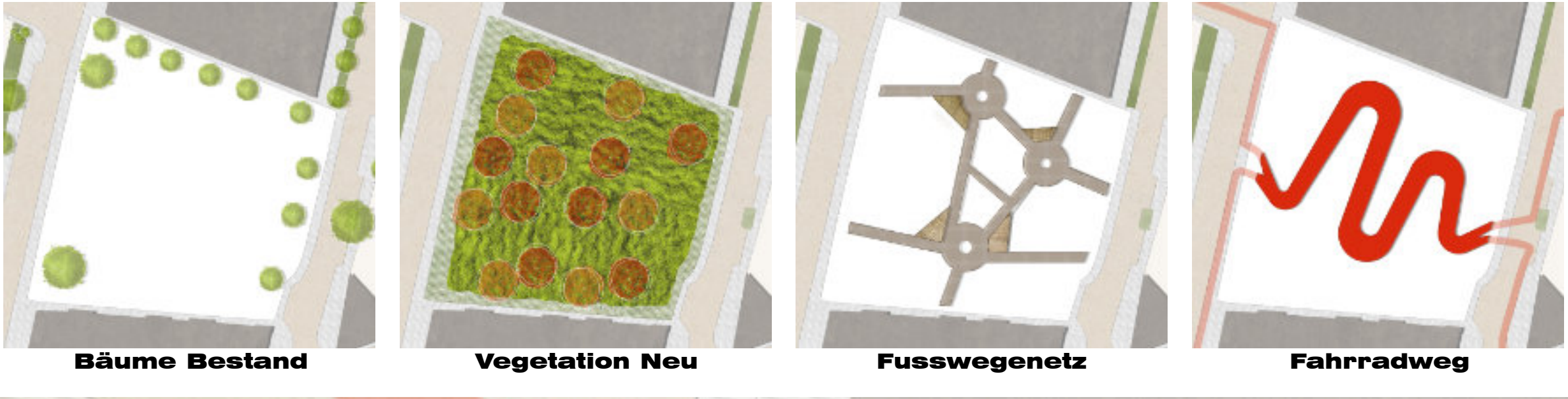


FLOAT

STADTWILDNIS UNTER STEGEN



Grundriss 1:200



Schnittansicht 1:200



Das Konzept des neuen Kendlerparks basiert auf einer konsequenten Entflechtung der Ebenen. Um Nutzungskonflikte zu vermeiden, wird der Radverkehr vom Fußgängerbereich und den Frequenzonen des U-Bahn-Zugangs getrennt und in die Höhe verlagert. Diese funktionale Trennung schafft am Boden Raum für eine ungestörte Stadtwildnis: Der bestehende Vegetationsbestand wird bewusst erhalten und erweitert, sodass sich die Natur frei entfalten kann.

Der aufgeständerte Radweg fungiert dabei als doppeltes Bindeglied: Er sichert die nahtlose Vernetzung im städtischen Fahrradnetz und setzt gleichzeitig als weithin sichtbares, skulpturales Highlight einen neuen visuellen Akzent im Quartier. Darunter entsteht auf dem „Wildnisweg“ eine geschützte Oase. Mit integrierten Sitz- und Kletternetzen bietet dieser Raum Groß und Klein eine spielerische Auszeit von der Stadt inmitten dichter Vegetation.